

Inklusion an Gymnasien

Beitrag von „rotherstein“ vom 11. Juli 2011 08:46

Zitat von Birgit

Bei lernbehinderten Kindern kann ich nicht einschätzen, wie dies für die Kinder und die Schulen sinnvoll ist.

Allerdings würde mir für den Anfang gut gefallen, wenn zunächst mal blinde, gehbehinderte oder gehörlose Schüler ganz normal in den Unterricht an Regelschulen eingebunden werden. Inklusion beginnt im Kopf und selbst dies ist bei weitem noch nicht an allen Schulen selbstverständlich (sollte es aber sein).

Zitat von Birgit

Bei lernbehinderten Kindern kann ich nicht einschätzen, wie dies für die Kinder und die Schulen sinnvoll ist.

Allerdings würde mir für den Anfang gut gefallen, wenn zunächst mal blinde, gehbehinderte oder gehörlose Schüler ganz normal in den Unterricht an Regelschulen eingebunden werden. Inklusion beginnt im Kopf und selbst dies ist bei weitem noch nicht an allen Schulen selbstverständlich (sollte es aber sein).

Das wäre bei normal begabten Kindern mit den genannten Behinderungen und entsprechenden technischen und baulichen Voraussetzungen sicherlich möglich. Doch haben viele Kinder mit besagten Hanycaps Mehrfachbehinderungen, so dass sich hier einfach die Frage nach der primären Beeinträchtigung stellt.

rotherstein